



Kommaregeln





Komma regel 1

Kommas stehen zwischen Aufzählungen gleichartiger Satzglieder, wenn diese nicht durch „und“ bzw. „oder“ verbunden sind.

Beispiel

Der Gotthardpass war lange Zeit eine alte, schmale, schwierig zu bewältigende Passstrasse.

Wir setzen aber kein Komma zwischen nicht-gleichrangigen Adjektiven.



Komma regel 2

Das Komma steht vor entgegensetzenden Konjunktionen wie aber, sondern, doch, jedoch.

Beispiel

Der Kutscher war ein grober, aber gutmütiger Kerl. Nicht nur der Himmel über dem Matterhorn, sondern auch die Felswände entlang der Bergstrasse waren nachtschwarz.



Kommaregel 3

Das Komma trennt die Anrede vom übrigen Satz.

Beispiele

Trainer, können Sie das Dorf schon sehen?

Liebe Elsi, komm bald wieder nach Bern!

Franz, das Spielfeld ist ganz rutschig.

Herr im Himmel, begleite uns heil durch das Spiel!



Kommaregel 4

Das Komma steht nach Ausrufe- und Empfindungswörtern.

Beispiel

Juhui, wir haben es geschafft!

Verflixxt, schon wieder eine Kommaübung!

Sauwetter, ist das kalt!



Kommaregel 5

Das Komma schliesst Appositionen ein.

Beispiel

Der Maat, ein alter Seebär, lächelte.

Santorin, die südlichste Kykladeninsel, war das nächste Ziel des Klippers.

Aber: kein Komma, wenn Beiname

Beispiel

Heinrich der Seefahrer war selbst nie auf einer Schifffahrt.



Komma regel 6

Das Komma schliesst Erläuterungen ein, die durch d.h., nämlich, z.B., wie, und zwar eingeleitet werden.

Beispiel

Es gab immer das gleiche Essen, und zwar gebratenen Fisch mit Kresse.

Nur an einem Tag wurde Kartoffelstock mit Corned Beef serviert, nämlich am Sonntag.

Viele Docks, z.B. die in London und Rotterdam, arbeiten auch am Sonntag.



Kommaregel 7

7.1: In Satzreihen werden Hauptsätze durch Kommas getrennt.

Beispiel

Er rannte an Deck, er sah sich um, und erst dann handelte er.

7.2: Das Komma steht auch, wenn ein Hauptsatz in einen anderen eingeschoben wird.

Beispiel

Du sollst, ich sage es dir noch einmal, nie gegen den Wind spucken.

7.3: Werden zwei vollständige Hauptsätze durch „und“ bzw. „oder“ verbunden, kann ein Komma stehen.

Beispiel

Hornblower rief den Matrosen zu sich(,) und dieser nahm seine Befehle entgegen.

Wir lagen vor Madagaskar(,) und wir hatten die Pest an Bord.



Kommaregel 8

Das Komma steht zwischen Satzteilen, die durch anreihende Konjunktionen in der Art einer Aufzählung verbunden sind: bald – bald, einerseits – andererseits, einesteils – andernteils, teils – teils, halb – halb, nicht nur – sondern auch, je – desto.

Beispiel

Einerseits möchten wir möglichst günstig Heizöl einkaufen, andererseits sollten Öltanker so sicher wie möglich sein.

Je stärker der Wind, desto schneller die Fahrt.

Nicht nur die Ingenieure, sondern auch einige Offiziere der Titanic hatten fahrlässig gehandelt.

Wir setzen aber kein Komma bei ausschliessender Konjunktion: oder, entweder – oder, beziehungsweise, respektive.

Beispiel

Du kannst entweder mitfahren oder zu Hause bleiben.

Das war ein sowjetisches respektive russisches U-Boot



Kommaregel 9

Das Komma trennt den Nebensatz vom übergeordneten Hauptsatz:

- **9.1: den Relativsatz**

Beispiel

Den Hafen, den wir anlaufen, kenne ich schon.

Ich kenne den Hafen, den wir anlaufen.

- **9.2: den Konjunktionalsatz**

Beispiel

Die Jacht läuft, weil es stürmt, den Hafen an.

Weil es stürmt, läuft die Jacht den Hafen an.

- **9.3: den Interrogativsatz**

Beispiel

Niemand wusste, wann der nächste Hafen erreicht werden sollte.

Wann der nächste Hafen erreicht werden sollte, wusste niemand.



Kommaregel 10

Das Komma steht zwischen Aufzählungen gleichartiger Nebensätze, wenn diese nicht durch „und“ bzw. „oder“ verbunden sind.

Beispiel

Weil es stürmte, weil man die Hand nicht vor Augen sehen konnte und weil der Leuchtturmwärter erkrankt war, durften wir den Hafen nicht verlassen.



Komma regel 11

Das Komma steht nach herausgehobenen Satzteilen, die durch ein Pronomen oder Adverb erneut aufgenommen werden.

Beispiel

Lili Marlen[,] die habe ich gut gekannt.

Unter der alten Laterne[,] da haben wir uns zum Abschied geküsst.



Komma regel 12

Das Komma kann den erweiterten Infinitiv mit zu abtrennen, das gilt ebenso bei um zu, ohne zu, anstatt zu.

Beispiel

Der Kapitän bat den Ersten Offizier (,) ihn zu vertreten.

Ohne lange zu zögern (,) sagte dieser zu.



Komma regel 13

Der einfache Infinitiv mit „zu“ wird durch Komma vom Satz getrennt, wenn durch „es“ darauf hingewiesen wird.

Beispiel

Es fiel ihm nicht leicht, abzureisen.



Kommaregel 14

14.1: Das Komma kann den Partizipialsatz vom Hauptsatz trennen.

Beispiel

Vor Angst zitternd (,) stand der Schiffskoch da.

14.1: Das Komma kann den Partizipialsatz vom Hauptsatz trennen.

Beispiel

Die Wellen, aufgepeitscht vom Sturm, zerschlugen alle Rettungsboote.



Komma regel 15

Das Komma trennt zwei unflektierte Partizipien vom Satz, wenn diese durch „und“ verbunden sind.

Beispiel

Der Bootsmann, gefürchtet und gehasst, trat in die Kombüse.

Der Smutje, schnaufend und schwitzend, zwängte sich durch die Luke.



Komma regel 16

Das Komma trennt zwei nachgestellte Adjektive vom Satz, wenn diese durch „und“ verbunden sind.

Beispiel

Die Schiffe, grosse und kleine, suchten den Hafen auf.

Die Sonne, hell und klar, ging im Osten auf.



Kommaregel 17

Das Komma gliedert mehrteilige Datums- und Zeitangaben.

Beispiel

Hamburg, den 11. März 2010

Am Kap der Guten Hoffnung, im April 2010

Die „Schwertfisch“ wird am Samstag, den 12. Dezember, (um) 18.30 in La Rochelle erwartet.